

Ehre für Engagement

Stadt bedankt sich bei Trägern der Bürgermedaille und weiterer Auszeichnungen



Mit einem Treffen hat sich die Stadt Burgdorf bei den Trägern der Bürgermedaille und weiterer Auszeichnungen für ihr Engagement bedankt. Foto: Stadt Burgdorf

BURGDORF (r/fh). In feierlicher Atmosphäre hat sich die Stadt bei Ehrenamtlichen bedankt, die mit der Burgdorfer Bürgermedaille oder anderen hohen staatlichen Auszeichnungen gewürdigt wurden. Die jährliche Veranstaltung hat einen festen Platz im Kalender von Bürgermeister Armin Pollehn. „Sie symbolisiert mehr als nur eine Tradition – sie steht für die Wertschätzung und

Anerkennung, die wir jenen entgegenbringen, die sich mit Herzblut und Hingabe für das Wohl unserer Gemeinschaft einsetzen“, betonte er. Die Geehrten hätten in den unterschiedlichsten Bereichen einen bedeutenden Beitrag geleistet, sei es im sozialen Engagement, in Vereinen oder in kulturellen und sozialen Initiativen. „Sie alle gestalten das Bild Burg-

dorfs und machen unsere Stadt zu einem Ort, in dem Gemeinschaftssinn, Solidarität und Verantwortung gelebte Werte sind“, so Pollehn weiter. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde den Ausgezeichneten eine Doppelseite ihres Eintrags im Goldenen Buch der Stadt überreicht, in das sie sich beim letzten Dankeschön-Treffen eingetragen hatten.

Strategiepapier für wirtschaftliche Entwicklung

BURGDORF (jba). Siedeln sich vor Ort mehr Firmen an, können diese nicht nur Arbeitsplätze schaffen, sondern zahlen über die Unternehmenssteuer auch in die Stadtkasse ein – was letztlich allen Burgdorferinnen und Burgdorfern zugutekommt. Deshalb hat die Stadtverwaltung jetzt zusammen mit der Firma Modul drei ein Strategiepapier erstellt, um Burgdorf bis 2030 als Wirtschaftsstandort zu stärken. Auf insgesamt 155 Seiten werden darin drei Handlungsfelder genannt: Gewerbeflächenentwicklung und Ansiedlungen, die Innenstadtentwicklung und Vermeidung von Leerständen sowie die Bestandspflege, Vernetzung und Austausch, um Unterneh-

men langfristig in Burgdorf zu halten. Um diese Ziele zu erreichen, sollen 1,5 zusätzliche Stellen für die Wirtschaftsförderung geschaffen werden. Das Strategiepapier beruht auf einer umfangreichen Bestandsanalyse mit Experteninterviews und Unternehmensbefragungen sowie zwei Workshops. Hartmut Braun (Bündnis 90/ Die Grünen) lobte die übersichtliche Zusammenfassung. Auch Gerald Hinz (SPD) sagte, dass er mit der Arbeit von Modul drei sehr zufrieden sei. „Das ist der Rahmen, den wir für eine gute Wirtschaftsförderung brauchen“, sagte er. Karl-Heinz Velling (FDP) regte indes an, ein paar Punkte der Beschlussvorla-

ge noch zu verschärfen und dafür einen Blick auf einen Antrag der FDP zu werfen, in dem die Partei fünf Punkte für die künftige strategische Gewerbeansiedlung in Burgdorf vorgeschlagen hatte. Der Rat soll in seiner Sitzung am 21. November einen Beschluss zum Strategie fassen. Wenn er zustimmt, könnte der nächste Schritt die Erstellung eines sogenannten „Masterplan Gewerbeflächen“ sein. Dieser soll als Entscheidungsgrundlage dafür dienen, an welchen Standorten welche Entwicklungen möglich sind und wo neue Flächen nach ökonomischen, ökologischen und sozialen Kriterien ausgewiesen werden können.

Verzichtet Uetze auf die Strabs?

UETZE (ac). Die Freien Wähler haben einen Antrag auf den Weg gebracht, die Straßenausbaubeitragsatzung (Strabs) in Uetze abzuschaffen. Dann müssten sich die Anlieger künftig nicht mehr finanziell beteiligen, wenn Straßen grundsätzlich werden. Ende August hatte sich auch der SPD-Ortsverein in Uetze für die Beseitigung der sogenannten „Strabs“ ausgesprochen und der eigenen Ratsfraktion den Auftrag erteilt, einen entsprechenden Antrag vorzulegen. Die Freien Wähler waren damit nun ein bisschen schneller.

Die „Strabs“ gehören mittlerweile in vielen Städten und Gemeinden in der Region Hannover der Geschichte an. Nicht selten sorgte die Abschaffung für politischen Wirbel in den Kommunen. In der Stadt Lehrte etwa rang der Rat jahrelang um diesen Schritt. In Uetze hatte es letztmals im Jahr 2019 Diskussionen um die Satzung gegeben. Aber erst seit Ende 2022 ist es nach einer Gesetzesänderung möglich, dass auch finanziell schwache Kommunen wie die Gemeinde Uetze auf die Beitragszahlungen aus der „Strabs“ verzichten können und diese Entscheidung nicht mehr an die Kredit- und Kassenlage gekoppelt ist.

Der SPD-Ortsverein hatte argumentiert, dass der Wegfall der „Strabs“ auch die Verwaltung entlaste. Die Berechnung der anteiligen Beiträge für

Grundstücksbesitzer mache im Rathaus viel Arbeit. Ortsvereinsvorsitzender Patrick Semrau hatte die möglichen Mindereinnahmen der Gemeinde beim Wegfall der Beiträge auf etwa 500.000 Euro pro Jahr beziffert. Die Freien Wähler bitten die Gemeindeverwaltung um die Prüfung, ob die zu erwartenden Einnahmen aus den Windenergieanlagen – zwei Cent pro Kilowatt – zu 40 bis 50 Prozent für den Ausgleich der ausbleibenden Einnahmen aus der „Strabs“ eingesetzt werden können. Das seien 300.000 Euro pro Jahr, meinen die Freien Wähler. Dies gelte es bis zu den Beratungen zum Haushalt 2025 zu klären. In manchen Städten, etwa in Laatzen, folgte auf die Abschaffung der „Strabs“ mit nicht allzu großem zeitlichem Abstand eine Erhöhung der Grundsteuern.

Auch Herwig Bauschmann vom Sportring Uetze hatte Anfang Mai die Abschaffung der Strabs gefordert. Falls das nicht passieren sollte, regte er an, dass zumindest für die gemeinnützigen Sportvereine und Freibadgenossenschaften die Straßenausbaubeiträge nicht erhoben werden sollten. Denn diese seien durch Eigentum oder Erbpacht Betreiber von Sportanlagen, Turnhallen, Freibädern und Schützenheimen im Gemeindegebiet. Die Beiträge zu zahlen, könne für diese Vereine zur Existenzbedrohung werden.

Börse für Briefmarken

BURGDORF (r/fh). Der Briefmarkensammler Club Burgdorf lädt zu seiner diesjährige Briefmarkenbörse ein. Sie findet am Sonntag, 13. Oktober, von 9 bis 14 Uhr im StadtHaus, Sorgen-

Straße 31, statt. Es werden zehn Händler und Sammler aus bis zu 200 Kilometern Entfernung anreisen. Geboten werden Briefmarken, Münzen, Ganzsachen und mehr.

STURZANGST AKTIV BEGEGNEN

INFORMIEREN SIE SICH!

- Stürze im Alter verhindern
- Selbstbestimmt leben
- Alltägliche Gefahren erkennen

**8. Oktober 2024
15 bis 18 Uhr**

**KRH Klinikum Lehrte
Manskestraße 22
31275 Lehrte**

Klinikum Lehrte
Brandes & Diesing

Tauschbörse für Kinderkleidung

BURGDORF (r/fh). Das Frauen- und Mütterzentrum lädt zu einer Tauschbörse für Kinderbekleidung ein. Sie findet am Sonnabend, 19. Oktober, von 15.30 bis 17 Uhr in der Einrichtung an der Wallgartenstraße 33/34 statt. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Teilnehmer können am Freitag, 18. Oktober, zwi-

schen 17 und 18 Uhr bis zu 25 gut erhaltene Kleidungsstücke in den Größen 92 bis 152 abgeben. Sie erhalten dann eine entsprechende Anzahl von Wertmarken, die sie am Sonnabend gegen andere gebrauchte, gut erhaltene Kleidung eintauschen können. Übrig gebliebene Sachen werden gespendet.

DRK fährt zum Weihnachtsmarkt

HÄNIGSEN (r/fh). Der DRK-Ortsverein Hänigsen veranstaltet in diesem Jahr wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Wolfenbüttel. Sie findet am Donnerstag, 5. Dezember, statt. Die Abfahrt ist in Hänigsen an der Bushaltestelle „Am Pappaul“ um 12.30 Uhr.

In Wolfenbüttel erhalten die Teilnehmer zunächst eine Stadtführung und können danach über den Weihnachtsmarkt in

der Innenstadt schlendern. Die Rückkehr ist in Hänigsen gegen 19.30 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme kostet inklusive Busfahrt und Stadtführung 35 Euro. Anmeldungen werden während des DRK-Weinfestes am 8. Oktober im Haus am Pappaul entgegengenommen. Die weiteren Teilnehmerkarten können ab Montag, 14. Oktober in dem Haus Kasparland, Mittelstraße 2, erworben werden.

WIR RÄUMEN AUF! IHR RÄUMT AB!

Aktionszeitraum 02.10. bis 30.10.2024 bzw. nur solange der Vorrat reicht. Preise nur gültig bei sofortiger Mitnahme.

BIS ZU
30%
20%
10%

LAMINAT • VINYL • PARKETT

Laminat
8619 Alvier Eiche

- Einfach zu verlegen
- Blauer Engel
- Sehr strapazierfähig
- Made in Germany
- 15 Jahre Garantie
- 8 mm / NK 32

anstatt **15,99**
jetzt nur €/m² **9,99**

Inklusive PE-Dämmung und Fußleisten

Rigid-Vinyl
Buffalo sand/spice

- Integrierte Dämmung
- Authentische Haptik und Optik
- Strapazierfähig
- Langlebig
- 10 Jahre Garantie

anstatt **19,99**
jetzt nur €/m² **17,99**

Inklusive Dämmung und Fußleisten

Laminat Bodomo Premium Palace Oak

- XXL-Diele in 327 mm Breite
- Harmonische und trendige Farbgebungen
- Authentische Dielenoptik
- Mit umlaufender V-Fuge
- 8 mm Stärke / NK 32 / 20 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis, €/m² **19,99**
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: **26,39**
unser Preis €/m² **19,99**
Jetzt nur €/m² 15,99
Inklusive PE-Dämmung und Fußleisten

Dämmung + Fußleisten KOSTENLOS
bei jedem Hartbodenkauf dazu!

Laminat DEPOT
www.laminatdepot.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr • Sa 9 - 18 Uhr
Laminat-Lager Mitte GmbH • Herforder Str. 158 • 33609 Bielefeld

Hannover am A2 Center • Varrelheide 204

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Kundenservicebewertung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:
Heimtex Star 2019
Fachhändler des Jahres
BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!
12-16 Uhr
keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x • auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

15156101_002624

1305BRAN